DEUTSCHLEHRENDENTAG

NOWOSIBIRSK • 3.11.2024

VORSPRUNG DURCH KI

CHANCEN UND HERAUSFORDERUNGEN FÜR DEN DEUTSCHUNTERRICHT





VORWORT

Liebe Deutschlehrende,

wir begrüßen Sie herzlich zum Deutschlehrendentag 2024, der am 3. November in Moskau, St. Petersburg und Nowosibirsk stattfindet. Unter dem Motto "Vorsprung durch künstliche Intelligenz (KI): Chancen und Herausforderungen für den Deutschunterricht" erwartet Sie ein inspirierender Tag voller spannender Impulse und wertvoller Austauschmöglichkeiten.

In einer Zeit, in der Künstliche Intelligenz immer mehr in unseren Alltag integriert wird, eröffnen sich zahlreiche neue Möglichkeiten für den Deutschunterricht. KI kann dabei helfen, den Unterricht individueller zu gestalten, indem sie personalisierte Lernpfade und -materialien anbietet, die auf die Bedürfnisse und Fähigkeiten der einzelnen Schülerinnen und Schüler zugeschnitten sind. Zudem können KI-gestützte Tools Lehrkräfte bei der Bewertung und Analyse von Schülerleistungen unterstützen, was zu einer effizienteren und gezielteren Förderung führt.

Gleichzeitig bringt die Integration von KI auch Herausforderungen mit sich. Es gilt, ethische Fragen zu klären, wie den Datenschutz und die Datensicherheit der Lernenden. Auch die Ausbildung der Lehrkräfte im Umgang mit KI-Technologien ist entscheidend, um deren Potenziale voll ausschöpfen zu können. Darüber hinaus müssen wir sicherstellen, dass der Einsatz von KI den zwischenmenschlichen Aspekt des Unterrichts nicht verdrängt, sondern sinnvoll ergänzt.

Unser Ziel ist es, Ihnen innovative Lehrmethoden vorzustellen und die neuesten Entwicklungen im Bereich des KI-gestützten und kulturreflexiven Lernens zu diskutieren. Wir sind überzeugt, dass diese Fortbildung nicht nur Ihre Lehrpraxis bereichern wird, sondern auch die Begeisterung Ihrer Schülerinnen und Schüler für die deutsche Sprache fördern kann.

Wir laden Sie ein, aktiv an diesen Veranstaltungen teilzunehmen und Ihre Erfahrungen sowie Ideen einzubringen. Gemeinsam können wir den Deutschunterricht in Russland weiterentwickeln und ihm neuen Schwung verleihen.

Wir freuen uns auf einen anregenden Austausch mit Ihnen!

Herzliche Grüße Beate Kolberg

Institutsleiterin Goethe-Institut Russland



09.00-09.30	Wintergarten, 1.Etage	Registrierung der Teilnehmer*innen ZETPLA			
09.30-10.00	Aqua&Terra, 2.Etage	Feierliche lokale Eröffnung			
10.00-10.45	Aqua&Terra, 2.Etage	Impulsvortrag: KI als Herausforderung für Deutschlehrkräfte Dr. Ljubov Okladnikova			
10.45-11.15	Wintergarten, 1.Etage	Kaffeepause			
11.15-12.45	Seminarräume	Workshops			
		Innovative Lehrpraxis: KI-gestützte Tools für den Sprachunterricht	KI-Helfer für aktives Lernen im Deutschunterricht	Deutschland in Bildern, Irritationen und Reflexionen	Deutsche Kultur – eine Reise zu den Erinnerungsorten
		Dr. Svetlana Poluikova Seminarraum: Ignis 2.Etage	Dr. Irina Borissowa Seminarraum: Aero 2.Etage	Alexander Kirienko Seminarraum: Metallum 3.Etage	Natalia Kassimowa Seminarraum: 808, 8.Etage
12.45-13.45	Restaurant "Tartufo" 2.Etage	Mittagspause			
13.45-14.30	Aqua&Terra, 2.Etage	Online-Impulsvortrag: Wirksame Lehr- und Lernprozesse in Zeiten von KI und digitale Plattformen Virginia Gil			
14.30-14.45	Wintergarten, 1.Etage	Kaffeepause			
14.45-16.15	Seminarräume	Workshops			
		Innovative Lehrpraxis: KI-gestützte Tools für den Sprachunterricht	KI-Helfer für aktives Lernen im Deutschunterricht	Deutschland in Bildern, Irritationen und Reflexionen	Deutsche Kultur – eine Reise zu den Erinnerungsorten
		Dr. Svetlana Poluikova Seminarraum: Ignis 2.Etage	Dr. Irina Borissowa Seminarraum: Aero 2.Etage	Alexander Kirienko Seminarraum: Metallum 3.Etage	Natalia Kassimowa Seminarraum: 808, 8.Etage
16.15-17.15	Wintergarten, 1.Etage	Markt der Ideen			
17.15-18.15	Aqua&Terra, 2.Etage	Kulturprogramm: Der perfekte Lovesong 3			

IMPULSVORTRAG



Dr. Ljubov Okladnikova

Leiterin des Sprachlernzentrums Wilhelm von Humboldt, Irkutsk

Ljubov Okladnikova absolvierte ein Germanistikstudium in Irkutsk und hat ein DAAD-Stipendium für Forschungsaufenthalte erhalten. Sie führte ihr Doktorstudium in Irkutsk und Tübingen durch. im Rahmen des Deutschlandjahres in Russland leitete sie das Projekt "Grenzlose Welt". Derzeit leitet sie das Sprachlernzentrum Wilhelm von Humboldt, ein Partner des Goethe-Instituts, und organisiert das internationale Lesefest für Kinder und Eltern in Irkutsk. Zudem arbeitet sie als Deutschlehrerin und Prüferin für das Goethe-Institut.

10.00-10.45 Aqua&Terra, 2.Etage



KI als Herausforderung für Deutschlehrkräfte

Die Integration von Künstlicher Intelligenz in den Unterricht bietet viele Möglichkeiten, bringt aber auch Herausforderungen mit sich. Der Vortrag beleuchtet zentrale Aspekte der Nutzung von KI im Deutschunterricht. Ein Schwerpunkt liegt auf dem veränderten Lernverhalten jüngerer Lernender und der Frage, ob KI bereits Teil ihrer Lerninfrastruktur ist. Die Anpassung der Lehrkräfte an diese neuen Lernmethoden wird Gegenstand der Diskussion sein. Ein weiterer Aspekt ist die Veränderung der Kommunikation durch KI. Der Vortrag untersucht, welche Kommunikationsstrategien im Unterricht vermittelt werden sollten, um den Lernenden gerecht zu werden, die KI aktiv nutzen.

Auch die Verfolgung des Lernfortschritts von Lernenden, die KI einsetzen, wird thematisiert. Es wird diskutiert, welche Kompetenzen von KI und welche von Lehrkräften entwickelt werden sollten.

Zudem wird auf mögliche Illusionen eingegangen, die beim Spracherwerb durch KI entstehen können, und wie Lehrkräfte damit umgehen können.

Abschließend wird diskutiert, ob und inwieweit Deutsch als Fremdsprache in Zukunft ohne KI unterrichtet werden kann.

ONLINE-IMPULSVORTRAG

13.45-14.30 Aqua&Terra, 2.Etage

Wirksame Lehr- und Lernprozesse in Zeiten von KI und digitale Plattformen

In diesem Plenarvortrag soll darüber reflektiert werden, was digitale Ressourcen zum nachhaltigen Lernen beitragen können und welche Rolle Künstliche Intelligenz bei der Gestaltung von Lehr- und Lernprozessen spielen kann. An einigen Beispielen werden Unterrichtsszenarien aufgezeigt, die ein differenziertes Lernen fördern und das Unterrichten erleichtern.



Virginia Gil

Leiterin der Repräsentanz des Ernst Klett Sprachen Verlags in Spanien

Virginia Gil, geboren in Wilhelmshaven, studierte Romanistik, Germanistik und Völkerkunde in Göttingen. Sie arbeitete als Dozentin für spanische Landeskunde an der Universität Göttingen und als DaF-Lehrerin in Madrid. Seit 1996 ist sie als Fortbildnerin für Deutsch als Fremdsprache tätig und kooperiert mit Universitäten, Goethe-Instituten, Lehrerfortbildungszentren und Germanistikverbänden.

Innovative Lehrpraxis: KI-gestützte Tools für den Sprachunterricht

Im Seminar erfahren Sie, wie Künstliche Intelligenz den Sprachunterricht revolutionieren kann. In nur 90 Minuten erhalten Sie eine Einführung in KI-gestützte Tools und erkunden praxisnah verschiedene Anwendungen wie rudalle und suno. Sie planen eigene kurze Unterrichtssequenzen mit KI-Technologien und profitieren von interaktiven Aktivitäten und wertvollen Diskussionen mit Kolleg*innen. Lassen Sie sich von den Möglichkeiten inspirieren, die KI für Ihren Unterricht bietet, und machen Sie den ersten Schritt in eine innovative und zukunftorientierte Lehrpraxis.

Dr. Svetlana Poluikova Multiplikatorin des Goethe-Instituts



KI-Helfer für aktives Lernen im Deutschunterricht

Im Seminar werden Unterschiede zwischen dem aktiven und passiven Lernen deutlich gemacht. Sie nehmen zur Kenntnis aktuelle Methoden zur Aktivierung von Lernenden in Kombination mit relevanten KI-Tools, die Sie bei der Unterrichtsvorbereitung erheblich unterstützen werden.

Dr. Irina Borissowa Multiplikatorin des Goethe-Instituts



Deutschland in Bildern, Irritationen und Reflexionen

Im Fokus des Seminars steht der Begriff "Kulturreflexion". Anhand unterschiedlicher visueller Materialien können die Teilnehmenden das aktuelle Deutschland für sich (neu) entdecken, Irritationen erleben und reflektieren, kulturreflexiv orientierte Aufgaben ausprobieren und für den eigenen Unterricht erarbeiten.

Alexander Kirienko Multiplikator des Goethe-Instituts



Deutsche Kultur – eine Reise zu den Erinnerungsorten

Im Seminar setzen sich die Teilnehmenden mit dem Begriff "Erinnerungsorte" auseinander und erfahren, dass es sich da nicht nur um die Örtlichkeiten handelt, sondern vielmehr um kulturelle Deutungsmuster. Welche Erinnerungsorte es gibt und wie man damit um Deutschunterricht umgeht – das wird im Seminar thematisiert.

Natalia Kassimowa Multiplikatorin des Goethe-Instituts



KULTURPROGRAMM

17.15-18.15 Aqua&Terra, 2.Etage

Andreas Kern, geboren in Johannesburg, Südafrika, studierte Klavier in Köln und Berlin und hat sich als Konzertpianist international einen Namen gemacht, mit Auftritten in Europa, Kanada, Asien und Afrika. Er ist bekannt für innovative Konzertformate, die klassische Musik einem jüngeren Publikum näherbringen. Kern initiierte "PIANO CITY", das weltweit in Städten wie Mailand und New York stattfindet, und begeistert mit "PIANO BATTLE" seit 2012 international die Konzertbesucher. 2022 startete er das Projekt "PIANO MEETS MBIRA" mit Hope Masike. um klassische Werke neu zu interpretieren. Seine Soloshow "DER PERFEKTE LOVESONG" hatte 2023 Premiere in Berlin.



DER PERFEKTE LOVESONG

Kann Künstliche Intelligenz echte Gefühle hervorrufen? Wir wissen bereits, dass Künstliche Intelligenz Lieder schreiben und Klavier spielen kann, aber gibt es einen Unterschied zwischen Mensch und Künstlicher Intelligenz, wenn es um Gefühle geht, die durch Musik hervorgerufen werden? In der Show wird ein Experiment durchgeführt, um genau diese Frage zu klären. Die KI wird Andreas Kern dabei helfen, den "perfekten Lovesong" zu kreieren.







Veranstaltungsort: Hotel **Domina Nowosibirsk**

Ul. Lenina 26 Nowosibirsk Russland

Kontakt: dlt-nsk@goethe.de

